

	<p>Objekt: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18227674</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Maximianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Der Kaiser in Konsulartracht in der Vorderansicht, Kopf nach l. In seiner r. Hand ein Globus, in der l. Hand ein Zepter.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.36 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	290-292 n. Chr.
	wer	
Gefunden	wo	Kyzikos
	wann	
	wer	
Beauftragt	wo	Abukir
	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
Verkauft	wo	
	wann	
	wer	Firma Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt/M.)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximian Herculius (240-310)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Herrschaft
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- K. Pink, Die Goldprägung des Diocletianus und seiner Mitregenten (284-305), Numismatische Zeitschrift 1931, 1-59. 42 (dieses Stück erwähnt, Kyzikos, 290-292 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 596 (datiert 289-293 n. Chr., Kyzikos)..